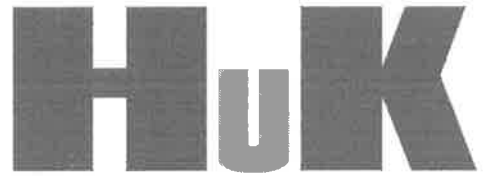


# Kirche, beweg dich!

Eine Social-Media-Kampagne



Ökumenische Arbeitsgruppe  
Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V.

Die katholische Kirche hinkt der gesellschaftlichen Diskussion über sexuelle Orientierung und Geschlechtsidentitäten um Jahre, manchmal sogar um Jahrzehnte hinterher. Bis heute stellt sie sich der „Ehe für alle“ entgegen. Nicht einmal Partnerschaftssegnungen sind offiziell erlaubt. Kirchliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Verkündigungsdienst werden entlassen, wenn sie eine eingetragene Lebenspartnerschaft eingehen. Die Lehre, dass homosexuelle Handlungen eine Sünde darstellen, ist bis heute nicht widerrufen worden. Von vielen Bischöfen wird die Gender-Theorie nicht bloß abgelehnt, sondern gilt ihnen als Wurzel allen Übels. Frauen, homosexuelle Männer und Trans-Männer sind vom Priestertum ausgeschlossen. Das Taufregister ist das einzige Dokument, das bei einer Namensänderung von Trans-Menschen noch nicht geändert werden kann.

All dies sind Gründe, warum Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans-Menschen, ihre Familien und Freund\_innen den Bischöfen und Leitern der katholischen Kirche zuzurufen: Es wird Zeit, dass nicht nur geredet wird, sondern sich etwas verändert: „Kirche, beweg dich!“.

Die Social-Media-Kampagne sucht Menschen, die bereit sind, einen offenen Brief an führende Personen in der katholischen Kirche zu schreiben, in dem sie aus ihrer persönlichen Sicht darstellen, warum sich die Kirche bewegen muss. Sie beschreiben die Baustellen und Blockaden in unserer Kirche und stehen dafür mit ihrem Namen und ihrem Gesicht ein.

Die Texte sollen max. 30 Zeilen lang sein und ein Anliegen von LSBT, ihren Familien und Freund\_innen darstellen, das dringend beseitigt werden muss. Es soll aus der persönlichen Betroffenheit heraus bzw. als Glaubenszeugnis formuliert werden. Zu jedem Text wird ein Foto der Verfasser\_innen veröffentlicht.

Die Texte und Fotos werden im Abstand von einer Woche auf einem Blog veröffentlicht. Ebenso auf Facebook, Twitter und Instagramm.

Die Social-Media-Kampagne wird getragen von der „Ökumenischen Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V.“ zusammen mit den anderen Mitgliedern des „Katholischen LSBT-Komitees“ (KJGay, Netzwerk Katholische Lesben, Queer im Bistum Magdeburg, Katholische Schwule Priestergruppen Deutschlands, AG Schwule Theologie, Katholischer Queergottesdienst München, Projekt Schwul und Katholisch in der Gemeinde Maria Hilf, Frankfurt).

Interessierte können sich wenden an:

Dr. Michael Brinkschröder (Projektmanager der HuK)

[michael.brinkschroeder@huk.org](mailto:michael.brinkschroeder@huk.org), Tel. 089/65102063